

Landeshauptstadt Magdeburg  
Interfraktioneller Änderungsantrag

DS0410/21/9/1 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0410/21/9	03.12.2021

Absender	
<b>Fraktion GRÜNE/future!, Fraktion DIE LINKE</b>	
Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	06.12.2021

Kurztitel
Haushaltsplan 2022 - LSA über Walther-Rathenau-Straße

Der Stadtrat möge beschließen:

Der im Finanzausschuss diskutierte Ursprungsantrag wird wie folgt geändert (**Fettdruck**):

Zur Umsetzung **einer Überquerung mit der dringend damit** erforderlichen Lichtsignalanlage für zu Fuß Gehende und Radfahrende über die Walther-Rathenau-Straße sind in den Investitionshaushalt für die Kosten **einer der** Vorplanung, die Variantenuntersuchung sowie die Umsetzung **in Höhe im Bereich zwischen** der Einmündung „Am Krökentor“ **und zur Ein-/Ausfahrt der Fakultät der Humanwissenschaften der Universität 20T€** ~~140 T€~~ (für ~~Planung 5 T€, für Variantenuntersuchung 15 T€ und für Umsetzung 90 T€~~) einzustellen.

**Nach Fertigstellung der Vorplanung kann dann der Antrag auf Förderung aus dem Bundesprogramm ‚Stadt und Land‘ gestellt werden, so dass die Maßnahme nach Fertigstellung des Bahnhofstunnels noch im Jahr 2023 vor Beendigung des Programms umgesetzt werden kann.**

Begründung (ergänzt):

Bei einem am letzten Donnerstag durchgeführten Ortstermin, u.a. mit dem Leiter des Tiefbauamtes und der Unteren Verkehrsbehörde bestand Einvernehmen, dass

- die Signalisierung des vorhandenen Überwegs direkt am Tunnelausgang nicht unproblematisch ist.
- eine sichere Überquerungsmöglichkeit grundsätzlich in dem Bereich notwendig ist.
- die Machbarkeit im Bereich zwischen der Einmündung Krökentor und der Einfahrt zum Universitätsbereich geprüft werden sollte.

Damit verbunden müsste in einem Bereich von ca. 30 m ein Zweirichtungsradschwergewichtsweg installiert werden, der mit großen Hinweisschildern die Radfahrenden aus östlicher Richtung darauf hinweist, dass sie zum eigenen Schutz die künftige Bedarfsampel zu benutzen haben und auf die andere Straßenseite wechseln müssen.

Anwesende ADFC-Mitglieder hatten nochmal mit Nachdruck darauf hingewiesen, dass mit der Novellierung der StVO das Thema ‚Verkehrssicherheit‘ und ‚Vision Zero‘ der Flüssigkeit des Verkehrs vorangeht und von daher Angebote geschaffen werden müssen, die die Radfahrenden animieren Radwege regelgerecht zu nutzen.

Die KfZ-Belastung auf diesem Abschnitt der B1 wird mit der für die Jahreswende 2022/23 geplanten Eröffnung des Bahnhofstunnels geringer werden, so dass die Maßnahme noch mit dem Klimaprogramm mit 90 % gefördert werden kann.

Madeleine Linke  
Fraktionsvorsitzende  
Fraktion GRÜNE/future!

Olaf Meister  
Fraktionsvorsitzender  
Fraktion GRÜNE/future!

Nadja Lösch  
Fraktionsvorsitzende  
Fraktion DIE LINKE

René Hempel  
Fraktionsvorsitzender  
Fraktion DIE LINKE